

Jung und motiviert

Die Bezirksjugendleitung im Vinschgau ist neu gewählt. Manuel Massl wurde als Bezirksjugendreferent bestätigt. Neu sind die zwei Stellvertreter. Die vielen neuen Gesichter sollen in den nächsten Jahren bestmöglich eingebunden und aufgebaut werden.



Die neu gewählte Bezirksjugendleitung Vinschgau (v.l.): Manuel Massl, Marion Januth, Michael Hofer, Evi Sapelza, Michael Mantinger, Stefanie Patschelder, Klara Santer, Maria Pilsner und Markus Perkmann

Besonders wichtig ist mir eine erfolgreiche Zukunft der Jungen Generation im Vinschgau“, so der wiedergewählte SVP-Bezirksjugendreferent Manuel Massl, „weshalb die Neuen die nächsten Jahre bestmöglich eingebunden und aufgebaut werden müssen“. Denn der Bezirksjugendausschuss der Jungen Generation hat nach über drei Jahren die Bezirksjugendleitung neu gewählt.

Große Begeisterung und viel Motivation war vor allem bei den vielen neuen Gesichtern unter den jungen Zuhörern zu spüren.

Neben der erfahrenen dreiköpfigen Spitze bilden nun zahlreiche junge Mitglieder das neu bestellte Leitungsgremium der Jungen Generation Vinschgau. „Die vielfältig zusammengesetzte Truppe ist hoch motiviert, für die Jugend im Tal Positives zu bewirken und sich für ihre Anliegen einzusetzen“, so Manuel Massl. Insgesamt vierzig Vertreter der verschiedenen Orts- und Gemeindejugendgruppen sind aus dem ganzen Tal nach Vetzan gekommen, um ihr Leitungsteam zu

wählen. Überraschungen gab es keine. Denn der 26-jährige Manuel Massl aus Vetzan wurde wieder gewählt. Neu im Team sind die beiden Stellvertreter, die sich aus Marion Januth und Michael Mantinger zusammensetzen. Der amtierende Bezirksjugendreferent Manuel Massl hat nach der Wahl den Rückblick auf die zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen der letzten dreieinhalb Jahre mit Fotos dokumentiert. Aber es gab auch besondere Höhepunkte. Diese wurden in Kurzberichten zusammengefasst. Als Höhepunkte zählten das Tirolerfest im Jahr 2009 und die mit dem Gedenkjahr zusammenhängenden gut besuchten Geschichtsabende und Podiumsdiskussionen. „Als weiterer wichtiger Höhepunkt kann der kontinuierlich ausgebaute Nightliner-Dienst bezeichnet werden“, so Manuel Massl. Als politischer Höhepunkt für die Jugend gelten die Gemeinderatswahlen und der halbjährige landesweite Vorsitz der Jungen Generation durch die Vinschgerin Heidi Gamper. Große Begeisterung und viel Motivation war vor allem bei den vielen neuen Gesichtern unter den jungen Zuhörern zu spüren. „In Zukunft soll es mehr Gelegenheiten zum gegenseitigen Austausch geben“, so Bezirksjugendreferent Manuel Massl. Gemeinsam mit den beiden Stellvertretern Marion Januth und Michael Mantinger will er die nächsten drei Jahre aktiv und mit vollem Einsatz für die Jugend im

Tal arbeiten. Marion Januth und Manuel Massl dankten im Anschluss den scheidenden Mitgliedern der Bezirksjugendleitung für ihren Einsatz. Geehrt wurden die bisherigen Stellvertreter Heidi

Gamper und Werner Schuler. „Sie haben in den vergangenen Jahren die JG Vinschgau stark geprägt und mit Fleiß und Einsatz viel Positives bewirken können“, so Manuel Massl. (chm)